

Antrag der FDP-Fraktion vom 17. April 2018 betr. Durchführung einer Geschwindigkeitsüberwachung in der Erbacher Straße nahe dem Hofgut Oberfeld

Stadtverordnetenfraktion Darmstadt



FDP Stadtverordnetenfraktion Darmstadt, Rheinstr. 22, 64283 Darmstadt

An die Stadtverordnetenversammlung

Darmstadt, 17. Apr. 2018

Antrag zur Durchführung einer Geschwindigkeitsüberwachung in der Erbacher Straße nahe dem Hofgut Oberfeld

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Darmstädter FDP Fraktion beantragt, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass in der Erbacher Str. **Geschwindigkeitsüberwachung** nahe dem Hofgut Oberfeld durchgeführt wird.

Begründung:

An sich war die Erbacher Str. östlich des Ostbahnhofes (d.h. am Edelsteinviertel vorbei und entlang des Hofguts Oberfeld bis zum Ortsausgang) als **Nebenstrecke** nach Dieburg gedacht. Der Hauptverkehr nach und von Dieburg sollte eigentlich über die Hanauer Str. via B26 . laufen.

Tatsächlich wird aber wegen des oft hohen Verkehrsaufkommens auf der B26 die Erbacher Str. als „Schleichweg“ von und nach Dieburg genutzt, wobei von Schleichen der Autos leider nicht die Rede sein kann. Denn viele Autos rasen mit überhöhter Geschwindigkeit durch die Erbacher Str.

Dort wohnen aber im Edelsteinviertel viele junge Familien mit Kindern. Auch befindet sich ein Kindergarten an der Ecke Römheldweg/ Erbacher Str. Des Weiteren wird das Hofgut Oberfeld, besonders am Wochenende, von vielen Menschen besucht, wobei einige mehr oder weniger aufmerksam die Erbacher Str. Richtung Oberfeld kreuzen. Auch gibt es zwei Bushaltestellen auf der nördlichen Seite der Erbacher Str. , und vor allem Schüler müssen auf dem Weg dahin die Erbacher Str. Überqueren

Kurz: die überhöhte Geschwindigkeit gefährdet viele Menschen .
Die FDP tritt daher für eine schnell und gut wirksame Kontrolle ein, den Verkehrsfluss auf
angepasste Geschwindigkeit zu reduzieren und beantragt die Aufstellung einer
Geschwindigkeitsmessstation zumindest nahe dem Hofgut Oberfeld.
Wir wollen nicht warten, bis der erste schwere Unfall passiert.

Dr. Ursula Blaum
Stadtverordnete

Sven Beißwenger
Fraktionsvorsitzender